



Was macht eigentlich „Birgit Förstner“?

Kiga/GS/WS

Wir stellen die vielseitige Cellistin und Schauspielerin mit ihrem Programm vor

Birgit Förstner

Birgit Förstner ist freiberufliche Cellistin und Schauspielerin. Ihre musikalische Ausbildung nahm ihren Anfang an der Staatlichen Hochschule für Musik in Trossingen. Von da an führten sie ihre Studien an renommierte Hochschulen in Karlsruhe, Paris und Stuttgart. Zu ihren Lehrern gehörten Prof. Speermann (Mendelssohn-Bartholdy-Quartett), das Melosquartett, Mario Brunello und Prof. Michel Strauss. 1996 war sie Stipendiatin des Deutschen Musikrates im Rahmen des „Podiums junger Musiker“. Mit dem Apollon Streichquartett gewann sie zahlreiche internationale Preise. Seit 1998 spielt die junge, freischaffende Cellistin auch mit vielen anderen Orchestern und konzertiert mit den unterschiedlichsten Projekten, sowohl kammermusikalisch als auch solistisch, im In- und Ausland. Zu den Ensembles, mit denen Birgit Förstner zusammenarbeitet, gehören unter anderem das Auris-Celloquartett, das Georg Schumann-Klaviertrio und das Würzburger Celloduo. Seit 2001 engagiert sie sich außerdem als Schauspielerin und Tänzerin an der Landesbühne Oberfranken, bei Greene Entertainment in Nürnberg und bei nana Theater e.V.



Kleinkunstprogramm:

Das Programm von Birgit Förstner enthält eine vielfältige Auswahl an niveauvollen und unterhaltsamen Stücken für Groß und Klein.

Legenden- Auf der Suche nach dem Glück: Bach und Barico

In diesem Soloprogramm liest und spielt Birgit Förstner aus Alessandro Bariccos berühmtesten Romanen *Seide* und *Novecento* und interpretiert die legendären Cellosuiten von Johann Sebastian Bach.

La Finesse

Das Damenstreichquartett, das im Frühjahr 2008 gegründet wurde, ist perfekt aufeinander abgestimmt. Die Arrangements stammen zum großen Teil aus der Feder von Birgit Förstner.





Was macht eigentlich „Birgit Förstner“?

Kiga/GS/WS

Wir stellen die vielseitige Cellistin und Schauspielerin mit ihrem Programm vor

Einen Tango, bitte!

Zusammen mit Zan Legat am Akkordeon erzählt Birgit Förstner von Gewalt, Zärtlichkeit, Humor und Entsetzen, Liebe und Verlust mit Geschichten und Musik von Astor Piazzolla und Jose Bragato, A.G. Villoldo und vielen anderen.

Alles Fromage!

Sibylle Friz an der Flöte und Birgit Förstner am Cello nehmen das Publikum mit auf eine vergnügliche und humorvolle Reise durch die Musik von venezianischem Barock bis zur zeitgenössischen Filmmusik.

Barock au Chocolat

Auch in diesem Stück interpretieren Sibylle Friz an der Flöte und Birgit Förstner am Cello virtuos und sinnlich Werke von Vivaldi, Telemann, Bach und anderen, präsentieren Briefe, Gedichte und Erzählungen aus jener Zeit und kredenzen allerlei Leckeres und Wissenswertes, diesmal rund um Schokolade.

Scheherazades Geheimnis

In diesem Stück von Sibylle Friz und Birgit Förstner erleben die Zuschauer die Faszination orientalischer Erzählkunst, lauschen den exotischen Klängen von Cello, Flöte, Zurna und Trommel und werfen einen Blick in die arabische Kulturgeschichte.

Musenküsse

Birgit Förstner und Anne Kox-Schindelin spielen mit Harfe und Cello ein exquisites Konzert mit pikanten, abenteuerlichen und bittersüßen Geschichten aus dem autobiographischen Roman des Cellovirtuosen Gregor Piatygosky.

Unter schwarzer Flagge

Sibylle Friz und Birgit Förstner entführen als Piratinnen ihr Publikum auf eine musikalische Kapertour über die sieben Weltmeere.

Lenz

Birgit Förstner begleitet mit ihrem Cello den Schauspieler Bernd Wengert bei seiner Interpretation von Szenen aus dem Leben des verlorenen Dichters Jakob Michael Reinhold Lenz.



Falls Sie mehr über das Programm von Birgit Förstner wissen wollen oder die Künstlerin buchen möchten, dann wenden Sie sich bitte an:

agentur kunstgut
liobastein@agenturkunstgut.de
0170/8462066